

Allgemeine Geschäftsbedingungen www.aktion-privatsphäre.de

Geltungsbereich / Änderungen

1. www.aktion-privatsphäre.de ist ein Dienst von HC Marketing, Hans-Sachs-Str.17, 40721 Hilden (im Folgenden: Dienstleister). Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen dem Dienstleister und dessen Kunden (im Folgenden: Nutzer).

2. Der Dienstleister behält sich das Recht vor, die allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern, insbesondere wenn eine Änderung aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften erforderlich wird. Änderungen werden dem Nutzer per E-Mail oder postalisch bekannt gegeben. Die Änderung wird im Verhältnis zum Nutzer wirksam, sofern dieser nicht innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderung unter Angabe von Name, Adresse und Kundennummer schriftlich an HC Marketing, Hans-Sachs-Str.17, 40721 Hilden gegen die Änderung erhebt.

Vertragsabschluss / Vertragsbeginn

1. Der Nutzer hat sich entsprechend dem festgelegten Verfahren unter Angabe der für den Vertragsabschluss erforderlichen Daten im elektronischen Verfahren oder über das eingabundene Call Center zu registrieren. Der Nutzer hat diese Daten vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben und verpflichtet sich, keine Daten von Dritten einzutragen oder zugeben.

2. Der Nutzer ist in seinem eigenen Interesse verpflichtet, seine Angaben selbstständig auf deren Richtigkeit zu überprüfen und eventuelle Änderungen unverzüglich dem Dienstleister anzuzeigen.

3. Der Dienstleister behält sich das Recht vor, aus wichtigen Gründen eine Registrierung zu verweigern.

4. Der Nutzer verpflichtet sich, seine Zugangsdaten geheim zu halten und Verfügungen, die aufgrund der Kenntnis der Zugangsdaten von nichtberechtigten Dritten getroffen werden, gehen zu Lasten des Nutzers, wenn dieser Umstand vom Nutzer schuldhaft herbeigeführt wurde.

5. Zwischen dem Nutzer und dem Dienstleister kommt ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Übersendung der Teilnahmebestätigung per E-Mail oder per Post durch den Dienstleister zustande. Der Dienstleister behält sich das Recht vor, mit der Geschäftsbesorgung erst nach Ablauf der Widerrufsfrist zu beginnen, es sei denn, das Widerrufsrecht des Nutzers ist vorzeitig erloschen.

6. Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet und/oder ihren dauerhaften Wohnsitz nicht in Deutschland haben, sind von einer Anspruchsnahme des Dienstleisters ausgeschlossen.

Laufzeit / Kündigung / Kosten

1. Die Vertragslaufzeit beträgt 12 Monate und kostet 69 € pro Jahr.

2. Eine Kündigung des Vertrages ist erst zum Ende der Laufzeit des Vertrages möglich.

3. Das Vertragsverhältnis verlängert sich jeweils stillschweigend um ein Jahr, wenn der Nutzer nicht mit einer Frist von 4 Wochen vor Ablauf der Laufzeit vorgesehene oder stillschweigend verlängerte Vertragslaufzeitündigt. Die Kündigung muss schriftlich an HC Marketing, Hans-Sachs-Str.17, 40721 Hilden per Post erfolgen.

4. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt im Übrigen unberührt.

Definition / Leistungsumfang

1. Durch Vertragsabschluss beauftragt der Nutzer den Dienstleister, ihn in seinen Daten zur Eintragung an den von dem Dienstleister zugesuchten Sperrlisten und erbringt nachweislich alle Dienstleistungen gegen unerlaubte Telefonwerbung nötig sind.

2. Ein Anspruch des Nutzers auf Eintragung an eine bestimmte Sperrliste steht nicht. Der Dienstleister wählt selbst oder unter mit Hilfe von Dritten den Monat nach strengen redaktionellen Qualitätsrichtlinien eine vom Vertragsumfang abhängige Anzahl von Online- und/oder Postkartenperflisten aus und übermittelt rechtzeitig die zur Eintragung notwendigen Angaben des Nutzers.

3. Der Dienstleister übernimmt - falls vertraglich umfasst - das Beschriften und rechtzeitige Versenden von Teilnahmepost-karten an die jeweiligen Veranstalter für den Nutzer. Zudem übernimmt der Dienstleister die Aufgabe, durch eine besondere Software die Angaben des Nutzers bei Online-Sperrlisten einzutragen und an die jeweiligen Online- Veranstalter zu übersenden.

4. Für alle Sperrlisten gelten die jeweiligen Eintragungsbedingungen der Veranstalter. Der Nutzer erteilt dem Dienstleister Vollmacht, sich namens des Nutzers mit den jeweiligen Eintragungsbedingungen einverstanden zu erklären und die auf die Eintragung in eine Sperrliste gerichteten **Miniserklärungen** unter Beachtung der jeweiligen Teilnahmebedingungen abzugeben. Der Dienstleister hat keinen weiteren Einfluss auf den Inhalt des Vertrages zwischen dem Nutzer und den jeweiligen Veranstaltern.

5. Der Dienstleister sichert dem Nutzer mit Vertragsbeginn zu, diesen bei den Sperrlisten einzutragen. Mit Vertragsbeginn erklärt sich der Nutzer mit den Teilnahmebedingungen/AGB's von den verschiedenen Sperrlisten einverstanden.

6. Alle Leistungen, die über die Eintragung bei Online und/oder Postkartensperrlisten hinausgehen, werden vom Dienstleister freiwillig und **gratis** erbracht und dienen ausschließlich der Serviceförderung. Diese Leistungen sind nicht Bestandteil des Leistungsumfanges und auch nicht Bestandteil des Servicebeitrags.

5. Zahlungsbedingungen

5a. Der Servicebeitrag wird per Nachname nach der Bestellung und in Anspruchnahme der Dienstleistung an die Deutsche Post entrichtet.

6. Gewährleistung

6a. Der Dienstleister haftet gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Nutzer Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf **Vorsatz** oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, beruhen. Soweit dem Dienstleister keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

6b. Der Dienstleister haftet gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, sofern er schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

6c. Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt ist, ist die Haftung ausgeschlossen. Insbesondere haftet der Dienstleister nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Krieges- und Naturereignisse oder durch sonstige nicht vom Dienstleister zu vertretende Vorkommnisse entstehen (z.B. Streik, Stromausfall, Verkehrsstörungen, Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten sowie Funktionsstörungen bei EDV-Anlagen und Internetanbindungen, die nicht vom Dienstleister betrieben werden).

6d. Aus technischen Gründen kann der Dienstleister keine Gewähr oder Haftung für seine Erreichbarkeit per E-Mail oder für die Erreichbarkeit der URL www.aktion-privatsphäre.de übernehmen. Er übernimmt außerdem keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der über das Internet transportierten Daten.

6e. Gesonderte Gewährleistungs- oder Garantiezusagen des Dienstleisters bleiben unberührt.

7. Gesamtarftung

7a. Eine weitgehende Haftung auf Schadensersatz ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB.

7b. Soweit die Schadensersatzhaftung dem Dienstleister gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Mitfahrer oder Erfüllungsgehilfen.

8. Datenschutz

8a. Die Daten des Nutzers werden nach den Bestimmungen des Teledienstschutzgesetzes (TDDSG) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeitet. Hiernach ist der Dienstleister insbesondere berechtigt, personenbezogene Daten zu verarbeiten, soweit dies zur Vertragsabwicklung (Bestandsdaten), zur Leistungserbringung (Nutzungsdaten) oder zur Abrechnung (Abrechnungsdaten) erforderlich ist.

8b. Zur Vertragsabwicklung werden die personenbezogenen Daten des Nutzers an den jeweiligen Veranstalter der Sperrlisten weitergegeben.

8c. Der Nutzer hat das Recht, jederzeit die zu seiner Person gespeicherten Daten unentgeltlich beim Dienstleister einzusehen.

8d. Erteilt der Nutzer seine Einwilligung, dürfen seine personenbezogenen Daten auch zur Werbung, Beratung und Marktforschung verwendet werden. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft vom Kunden widerrufen werden.

8e. Einsender von Briefen, Texten oder Fotos erklären sich automatisch mit der Veröffentlichung unter voller Namens-, Alters- und Ortsnennung einverstanden, auch in Druckschriften verbundener Unternehmen.

8f. AktionPrivatsphäre ist an das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) und an die aktuelle Rechtsprechung im Bereich Telemarketing gebunden. Ein ausdrückliches Einverständnis unserer Kunden zum Werbeanruf wird selbstverständlich vorausgesetzt.

9. Schutz vor Spam

9a. Um eine vom Nutzer bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse vor Spam zu schützen, erhält der Nutzer eine generierte E-Mail-Adresse. Die E-Mail-Adresse dient der Anmeldung des Nutzers durch den Dienstleister bei den Sperrlisten. Eine sonstige Verwendung der E-Mail-Adresse durch den Nutzer ist ausgeschlossen.

9b. Der Nutzer erteilt dem Dienstleister widerruflich die Einwilligung, dass dieser die auf der E-Mail-Adresse eingehenden E-Mails für den Nutzer überprüfen und gegebenenfalls - z.B. im Falle übermäßiger Werbung oder Spam - selbstständig löschen kann.

9c. Der Dienstleister löscht die E-Mail-Adresse drei Monate nach Vertragsablauf.